

Antrag

Wasservogelsterben an der Burg Vischering im Jahr 2021: Stand des Gutachtens und daraus resultierende Maßnahmen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse des Sachverständigenbüros sowie konkrete Maßnahmen zur Vermeidung einer Wiederholung des Wasservogelsterbens aufgrund einer kritischen Wasserqualität an der Burg Vischering vorzustellen.

Begründung:

In der Vorlage zum Tagesordnungspunkt am 15.09.2021 wird ausgeführt, dass „Nach einem Botulismusausbruch besteht wegen der hohen Sporenzahl im Boden auch in den folgenden Jahren eine erhöhte Botulismusgefahr. Vorbeugende Maßnahmen zur Reduzierung der Botulismusgefahr stellen die Entfernung des Faulschlammes und eine Reduzierung der Nährstoffeinträge dar.“

In der Niederschrift über die 3. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klimaschutz, öffentliche Sicherheit und Ordnung vom 15.09.2021 wurde darauf hin festgehalten, dass „Vertreter des Kreises sich vor Ort mit einem Gutachter getroffen hätten. Der Gutachter werde in den kommenden Wochen konkrete Vorschläge für die weitere Vorgehensweise unterbreiten, in denen dargestellt werde, wie mit den verschiedenen Parametern umgegangen werden könne, um zukünftig ein Entensterben möglichst zu vermeiden.“ (...) Zudem sei „nun ein Sachverständigenbüro beauftragt sei, konkrete Vorschläge für die Zukunft zu machen.“